

Die Reise

Überbeilage zur Kölnischen Zeitung / 17. Februar 1936

Spiegel einer großen Stadt

Aus einem Pariser Tagebuch

TEXT UND ZEICHNUNGEN VON URSULA KLUTH

Was das Pariser Leben ist, was es ist, das ist es nicht zu sagen. Es ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt. Es ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt.



ROSE 1936 Nr. 10/11



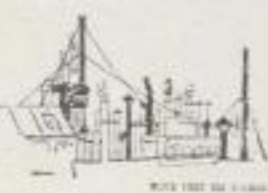
1936

Das Pariser Leben ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt. Es ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt.

Das Pariser Leben ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt. Es ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt.

Das Pariser Leben ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt. Es ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt.

Das Pariser Leben ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt. Es ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt.



ROSE 1936 Nr. 10/11

Die Reise

Überbeilage zur Kölnischen Zeitung / 18. Februar 1936

Italienische Bilder

TEXT UND ZEICHNUNGEN VON URSULA KLUTH



ROSE 1936 Nr. 10/11

Das Pariser Leben ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt. Es ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt.



ROSE 1936 Nr. 10/11

Das Pariser Leben ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt. Es ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt.

EINGANG ZUM SUDEN

Text und Zeichnungen von Ursula Kluth

Das Pariser Leben ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt. Es ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt.

Das Pariser Leben ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt. Es ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt.

Das Pariser Leben ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt. Es ist ein Leben, das in sich selbst ein Bild hat, ein Bild, das sich nicht spiegeln lässt.

KLUTH

The travel supplements and other illustrated newspaper pages are clear evidence of Ursula Kluth's creative genius. Her illustrations are contrived to suit the surrounding text, and the other pictures could not be anything else but covers for periodicals. The composition is complete in itself and the gradation of the shades of colour is so economical and sure that the variegated confusion of the subject is yet fitted into the whole as a particularly logical arrangement. There is no violent struggle to achieve fresh objectives, for every piece of work is the solution of a theme. She makes a great artistic endeavour to serve the purpose of each advertisement without formalism. But above all one feels about all her work that it is not a question of the arbitrary impulses of a youthful talent dragging her hither and thither, but that content, form and colour are governed by a uniform motion which always leads to a good result.

